

bekhandt, die Keinem gar Woll Vermeldt Werden: die stätthe Verenderung, be-  
threüung des Verkauffs, Ungwusheit und Unsicherheit der Stukhen eigenwil-  
liges beginnen Vor allen andern bezalt Zesyn Undt wegen nichts anders wärs  
als die Jezige ... Abträtung etc.

Solte dan widerumb ein Andere Zyt bestimbt werden und den hauptlütthen Zuoge-  
muothen nachmalen Zuo erschynen soll man einmal den Revers Zuo den Oberkhei-  
ten durch die schriftliche Ueberschikhte Erklärüng und protestation<sup>4</sup> vorbe-  
halten. Es wäre dan das de facto die darlegung der khleinodien und die ander-  
wärtige deposition Jn Unparthysche handt erkhendt, und dero diesmalen statt  
undt genuog beschächen wolte, wurde man sich alsbaldt Umb Vernere Nothurfft  
Zuoberathschlagen, Zesamen verfüegen.

Es wirdt aber Jm übrigen den anwesenden herren als bevollmächtigten wytttere  
Nothwendigkeiten Zuo Jrem guot befinden heimgesetzt, undt werden sy die  
Überschikhte erclerung Zuo Underschryben woll wissen".

1) vgl. etwa AH 23/178; 24/117  
3) s. AH 60/39

2) Damit ist ev. AH 22/195 gemeint.  
4) s. AH 22/182

Konzept - AH 60, 275

## 152

[1666 n. Januar 11.]

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> [DER ZU BADEN AUF DER GEMEINEIDG. TAGSATZUNG VERSAM-  
MELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN]<sup>2</sup> AN GARDEOBERST<sup>3</sup> UND  
HAUPTLEUTE<sup>4</sup> IN FRANKREICH

EA VI 1 670 g (670 Zeile 33 - 671 Zeile 3); AH 45/76, 62/34

- "1. Die werbungen der Freycompagnien sindt von gantzer Eidtgnoschafft und  
Zuegwandten fürs künfftig abgestrikht und verboten, und hat man nit gern  
gesehen, das dismahl etwelche der selben uffkommen sindt, weil man selbi-  
ge dem Eidtg. wesen sehr schädlich und nachtheilig sein befindt, darumben  
die herren abhalten sollen, dass der gleichen auch in Franckhreich von  
unser Nation nit understanden werde, wie beyligents concept in mehrerem  
zugibt, Namblich das proiect.<sup>5</sup>
2. Sollen fleissige uffsicht halten, das wider alt härkhommen keine neüwe-  
rungen beschechen, vill weniger die werbungen von frömbden, old neüwbur-  
gerten, so nit geborne noch eingesessne Eidtgnossen sindt, welches fleis-  
sig soll wahr genommen werden.

✓  
Jd/1

3. Weil verlauthen will, welches bedürlich were, das der König [L u d-  
w i g XIV.] selbs oder H. General [der Colonel général des Suisses et Gri-  
sons, Eugène-Maurice de Savoie-Carignan, Comte de S o i s s o n s] die  
Leüthenamt und fendrich stellen zue besetzen, nit weniger, auch dass man  
die hauptleüth dahin astringieren wolle, Jre compagnien von 200 Man complet  
zue halten, und sich mit minderer Zahl, wie etwa vor diserem beschechen  
nit benüegen lassen.
4. Werden Jr fleissig obzuhalten wissen, das weder den Wallisseren, den Pündt-  
neren, noch anderen der gleichen vor den 13 orthen einiche praeminenz vor-  
gang oder praerogativ verstattet werde. Sonder ieder wilten undt uff alle  
begegnus bey Jhr Majestät recours nemmen, und sie bitten, Es bey dem här-  
khommen alten gwohnheiten und gebreüchen einer Eidtgnoschafft Zue respect  
und Ehren verbleiben zue lassen. Und wo Es die noturfft Erforderet, unss  
aller begegnussen zue berichten."
- 1) Es handelt sich hier nicht um den eigentlichen Brief, sondern um eine Zu-  
sammenstellung der Punkte, die in diesem Brief erwähnt werden müssen.
- 2) B e a t J a k o b I. Zurlauben nahm an dieser Tagsatzung als Vertreter  
von Stadt und Amt Zug teil.
- 3) Gardeoberst war damals Laurenz E s t a v a y e r - M o n t e t.
- 4) Einer davon war Gardehptm. H e i n r i c h II. Zurlauben.
- 5) s. EA VI 1, 669 e

---

Kopie - AH 60, 276 - Blatt 276<sup>V</sup> leer

153

1666 Januar 8./18., Baden

A

SCHREIBEN DER ZU BADEN VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN<sup>1</sup> DER  
XIII ORTE [AN LUDWIG XIV., KOENIG VON FRANKREICH]

EA VI 1, 670 g sowie Rott/Représentation VII 6lf.

---

"Sur ce que le député de Vostre Majesté le s.<sup>r</sup> [François] M o u s l i e r a  
distribué quelques patentes a des particuliers en nostre pays pour lever un  
nombre des Compagnies franches, sans en avoir recherché auparavant leurs seig-  
neurs superieurs, on a trouvé necessaire de tenir une Diète expresse [gemeint  
die gemeineidg. Tagsatzung vom 11. Januar 1666 in Baden]<sup>2</sup>, en la quelle Nous  
avons receu avecque respect convenable de la main du dit ... Mouslier quatre  
diverses lettres de ... [V.M.] sur lesquelles apres avoir eu deue et meure  
deliberation Nous trouvons les deux primieres qui concernent les pierreries